Büro Wildforschung & Artenschutz
Dipl.-Biol. Antje Weber, Dorfstr. 44, 39649 Jeggau, Mobil: 0170 / 195 19 15
E-Mail: Agriesau@aol.com Internet: http://www.wildforschung-artenschutz.de

Datenerfassung Waldiltis *Mustela putorius* im Rahmen von Lebendfangaktionen

Erfassungsbogen

In der Bundesrepublik Deutschland fehlen fundierte Kenntnisse zum Vorkommen und zur Biologie des europäischen Iltis *Mustela putorius*. Diese Wissenslücke überrascht umso mehr, als der Iltis aufgrund seiner räuberischen Lebensweise in Mitteleuropa zu den relevanten Schlüsselarten der Ökosysteme zählt. Als Regulator von Populationen untergeordneter Nahrungsstufen (u.a. Kleinsäuger, z.B. Wanderratte) trägt er wesentlich zur Aufrechterhaltung des Gleichgewichts und zum Schutz des Niederwildes bei. Deshalb wird um Meldung aller gefangenen Iltisse an obige Adresse gebeten, um Informationen über die Art in einer landesweiten Datenbank zu sammeln und im Rahmen einer Doktorarbeit wissenschaftlich auszuwerten. Von den gefangenen Iltissen sollen Haarproben für genetische Untersuchungen entnommen werden. Alle angegeben Daten werden vertraulich behandelt und ausschließlich in diesem Projekt bearbeitet.

Angaben zum Fänger/Melder:

Name: ……

Adresse: ……

Telefon / eMail: ……..

Revier: ……..

Landkreis: …… Bundesland: …… Kreisjägerschaft/Hegering: ……..

Fallenstandort (bitte möglichst genau angeben):

Ortslage: ……..

zwischen Ort: ……und Ort: ……

Ortsbeschreibung im Umkreis von 100m um Falle, Mehrfachanzeichnungen möglich:

Falle steht in

☐ Wald ☐ Hecke ☐ Feldgehölz ☐ Schilf ☐ Hochstauden

☐ Ackerfurche ☐ Wiese ☐ Totholz- oder Reisighaufen ☐ Straßengraben

Falle steht am Ufer des Gewässers……

☐ Falle steht nicht in Wassernähe ☐ Anderes: ……

Falle wird beködert: ☐ nein

☐ ja, mit ……..

Verbleib des Tieres: ☐ am Fangort entlassen ☐ erlegt

Fallentyp: ☐ Kastenfalle, Holz ☐ Kastenfalle, Metallgittergeflecht

Fangangaben Iltis: ***bitte alle Iltisfänge umgehend melden (0170/195 19 15)***

Datum des Fangs: …… Falle fängig seit: ……..

Alter des Tieres (geschätzt): ☐ Jungtier ☐ Alttier

Geschlecht des Tieres: ☐ Rüde ☐ Fähe

Haarprobe entnommen: ☐ ja ☐ nein

Verhalten des Tieres in der Falle: ☐ ruhig ☐ aggressiv

Verbleib des Tieres: ☐ am Fangort entlassen ☐ erlegt

Angaben zur Artengemeinschaft:
(bitte nur ankreuzen, wenn Vorkommen tatsächlich bekannt sind, nicht schätzen)

Vorkommende Marderarten:

☐ Iltis ☐ Baummarder ☐ Steinmarder ☐ Dachs ☐ Fischotter ☐ Mink

☐ Hermelin (Großes Wiesel) ☐ Mauswiesel (Kleines Wiesel)

Weitere relevante Arten:

☐ Fuchs ☐ Marderhund ☐ Waschbär

Während der Fangaktion gefangene Arten:

……

……

Bemerkungen:
……

……

……

Datum: ..... Unterschrift: .....

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DRESDEN

Forstzoologie Tharandt AG Wildtierforschung

Vielen Dank für Ihre Mitwirkung!